

Die **Universität Passau** genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhaftere Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Politische Kommunikation mit Schwerpunkt auf Osteuropa und die post-sowjetische Region** ist (vorbehaltlich der Mittelbewilligung) zum 1. April 2025 eine Stelle zu besetzen als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

mit 100 Prozent der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet für die Dauer von drei Jahren. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 des TV-L. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ohne Promotion können auf einer 75 Prozent-Stelle beschäftigt werden.

Ihre Aufgaben

- In hohem Maße eigenverantwortliche Tätigkeit in der Konsortialleitung eines vom Bayerischen Institut für Digitale Transformation (bidt) geförderten Projektes unter dem Titel „Authoritarian AI: How Large Language Models Align With Russia’s Propaganda“ (50 Prozent Stellenanteil).
- Eigenständige Forschungs-, Lehr- und administrative Tätigkeiten am Lehrstuhl für Politische Kommunikation mit Schwerpunkt auf Osteuropa und die post-sowjetische Region (25 Prozent Stellenanteil für Doktoranden, 50 Prozent Stellenanteil für Promovierte). Sie bieten Lehre im Umfang von bis zu 2,5 Semesterwochenstunden in deutscher und englischer Sprache an. Ihre Lehrtätigkeit konzentriert sich auf das Fachgebiet Kommunikationswissenschaft. Die Kurse, die Sie unterrichten, reichen von Einführungskursen für Bachelor-Studiengänge bis hin zu fortgeschrittenen, forschungsorientierten Seminaren für Master-Studiengänge. Darüber hinaus werden einige Ihrer Kurse auch für Studierende anderer sozialwissenschaftlicher Disziplinen mit einem starken Interesse an Osteuropa und der postsowjetischen Region von Interesse sein.
- Sie arbeiten weitgehend unabhängig und haben vielfältige Möglichkeiten, Ihre eigene Forschungsagenda voranzutreiben und einen international wettbewerbsfähigen Track-Record an Veröffentlichungen in führenden akademischen Zeitschriften oder Verlagen zu entwickeln.
- Zielorientierte und eigenständige Arbeit an Publikationen im Themenbereich des Lehrstuhls und des Forschungsprojektes
- Mitarbeit in der Verwaltung und Organisation des Forschungsprojektes und des Lehrstuhls
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Tagungen

Ihr Profil

- Sehr gut abgeschlossenes Universitätsstudium (Master) im Fach Kommunikationswissenschaft, im Ausnahmefall auch einer angrenzenden sozialwissenschaftlichen Disziplin
- Wünschenswert ist eine sehr gut abgeschlossene Promotion im Fach Kommunikationswissenschaft oder einer angrenzenden sozialwissenschaftlichen Disziplin. Diese Qualifikation ist Voraussetzung für die Anstellung auf einer Stelle mit 100 Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit.
- Postdoktoranden sollen Veröffentlichungen in internationalen Fachzeitschriften und Verlagen vorweisen können, deren Anzahl und Qualität ihrer Erfahrungsstufe angemessen ist.
- Kenntnisse oder Erfahrungen in der Anwendung traditioneller sozialwissenschaftlicher Methoden, zum Beispiel mit Schwerpunkten in der Interview-basierter Forschung, der policy-Forschung und/oder der qualitativen Sozialforschung
- Kenntnisse, Erfahrungen oder Bereitschaft zum Einarbeiten in die Anwendung neuer, so genannter Computational Methods der sozialwissenschaftlichen Forschung
- Gute Kenntnisse der englischen, der deutschen und der russischen Sprache
- Kenntnisse einer weiteren Sprache aus dem postsowjetischen Raum sind von Vorteil.
- Hohe Motivation
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten
- Ausgeprägte Problemlösungskompetenz
- Flexibilität und Autonomie
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- eine spannende und herausfordernde wissenschaftliche Tätigkeit mit vielfältigen Möglichkeiten, Ihre eigenen Ideen umzusetzen,
- ein inspirierendes Umfeld in einem Lehrstuhl-Team, das international hochsichtbare Forschung im Themengebiet des Lehrstuhls betreibt,
- finanzielle Unterstützung Ihrer Teilnahme an einem breiten Spektrum projektbezogener Konferenzen, Workshops und Methodentrainings,
- ein hohes Maß an Freiheit bei der Gestaltung Ihrer Arbeitsprozesse,
- ein angenehmes Arbeitsklima in einer Stadt mit hoher Lebensqualität auf einem modernen, nur wenige Gehminuten von der historischen Altstadt entfernten Universitätscampus.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Ihre Bewerbung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte in elektronischer Form **bis 12. Januar 2025** (Bewerbungen, die nach diesem Datum eingehen, können berücksichtigt werden, bis die Stelle besetzt ist) mit den folgenden Unterlagen in **einer** PDF-Datei und dem Betreff **PoiCommEast** an folgende E-Mail-Adresse: ines.aichner@uni-passau.de:

- Lebenslauf
- Zeugnisse (Ihre Bachelor- und Masterzeugnisse sowie Ihre Promotionsurkunde)
- Motivationsschreiben (maximal eine Seite). In diesem Schreiben möchten wir Sie bitten darzulegen, wie Sie gerne zum Erfolg des Projektes beitragen würden. Sie sollten sich dabei auf die oben genannten Auswahlkriterien beziehen.
- 1 bis 3 akademische Arbeitsproben (z. B. Ihre Dissertation, ein Kapitel aus Ihrer Dissertation oder ein Zeitschriftenaufsatz)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Konkrete Rückfragen zu dieser Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Professor Florian Töpfl unter florian.toepfl@uni-passau.de oder an die Mitarbeiterin anna.rzhova@uni-passau.de.

Ihre elektronisch eingereichten Bewerbungsunterlagen werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#) unter: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>